

PRESSE INFORMATION

tourismus.nuernberg.de

29.06.2015

Stars im Luitpoldhain / Jazzer-Gipfeltreffen in Nürnberg

Es wird ein einmaliges Rendezvous, dieses Open-Air-Treffen in Nürnberg. Und als Reiseanlass taugt „Stars im Luitpoldhain“ definitiv. Bei freiem Eintritt agieren am 9. August um 20 Uhr nationale und internationale Show-Größen.

Zugesagt haben bislang Roger Cicero, Max Mutzke, Viktoria Tolstoy und Klaus Doldinger. Im Mittelpunkt steht der Nürnberger Drum-Star Wolfgang Haffner, der mit seinem neuen Album „Kind of Cool“ aktuell die Charts anführt und im November 2014 mit dem Großen Kulturpreis der Stadt Nürnberg ausgezeichnet wurde. Er lädt Freunde und Weggefährten zu einem außergewöhnlichen Abend zwischen Pop, Jazz und Soul ein. Auch Frank Sinatra wird zum 100. Geburtstag die Reverenz erwiesen.

Wolfgang Haffner freut sich besonders, dass es gelungen ist, eine „Traum Big Band“ aus nationalen Größen zusammenzustellen. Musiker, die sonst mit Till Brönner, Thomas Quasthoff, Branford Marsalis oder Anke Engelke unterwegs sind. Weitere Überraschungsgäste werden zur German Allstar Big Band stoßen. Die Nachricht, dass Roger Cicero und Max Mutzke zusammen zu erleben sind, hat in den sozialen Fan-Netzwerken bundesweit Freude und Aufbruchstimmung zu einem Kulturtrip nach Nürnberg ausgelöst. Das veranstaltende Projektbüro im Kulturreferat erwartet etwa 20.000 bis 30.000 Besucher zum musikalischen Picknick.

Die lockere Konzertreihe „Stars im Luitpoldhain“ wurde 2011 mit Thomas Quasthoff begründet und soll die bestehenden Open-Air-Formate wie die Klassik Open Airs und das Bardentreffen, die zusammen etwa 370.000 Besucher anlocken, sinnvoll ergänzen. Das „Stars“-Konzept setzt auf Crossover

Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg
Frauentorgraben 3
90443 Nürnberg
Deutschland

Pressestelle
Telefon: +49 911 23 36-114
zilk@ctz-nuernberg.de

tourismus.nuernberg.de

und will damit eine weitere musikalische Facette neben Klassik und Weltmusik anbieten. Konzeptio-neller Kern ist es, einen fränkischen Künstler mit nationalem und internationalem Netzwerk in den Mittelpunkt zu stellen und jeweils außergewöhnliche, einmalige Projekte mit hoher Strahlkraft und Aufmerksamkeitswert anzubieten.

Wolfgang Haffner passt bestens in dieses Konzept. Er ist und bleibt ein in seinem Schaffen immer wieder überraschender Musik-Star, dessen Leistung und Leben immer noch stark in die regionale Szene hinein strahlt. Gleichzeitig hat der 49-jährige Musiker als Komponist in der letzten Zeit einen Quantensprung gemacht. Dafür bekam Haffner einen „Echo“ als "bester nationaler Instrumentalist" sowie den Bayerischen Kulturpreis. Begleitet werden seine musikalischen Aktivitäten zur Zeit von hoher Medienaufmerksamkeit. Viele TV-Kulturmagazine feiern „Deutschlands coolsten Schlagzeuger“ (ARD). 3sat etwa dreht im Sommer ein 45-Minuten-Porträt – unter anderem im Luitpoldhain.

Der Eintritt zu „Stars im Luitpoldhain“ ist frei, aber Besucherinnen und Besucher können ihre Sympathie für „Stars im Luitpoldhain“ durch eine Spende für einen kleinen „Star“-Pin (5 Euro) bekunden und damit dieses Open-Air-Format finanziell absichern.

www.stars-im-luitpoldhain.de